

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> – Der Oberbürgermeister –		<b>Drucksache</b> <b>DS0163/20</b>	<b>Datum</b> 15.04.2020
<b>Eigenbetrieb OB</b>	<b>EB KGM</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung</b> <b>Tag</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Der Oberbürgermeister	12.05.2020	nicht öffentlich	Kenntnisnahme
Finanz- und Grundstücksausschuss	27.05.2020	öffentlich	Beratung
Stadtrat	04.06.2020	öffentlich	Beschlussfassung

<b>Beteiligungen</b> <b>FB 02, FB 40</b>	<b>Beteiligung des</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
	<b>RPA</b>		X
	<b>KFP</b>		X
	<b>BFP</b>		X
	<b>Klimarelevanz</b>		X

#### **Kurztitel**

**STARK III/EFRE-Programm, Sanierung des Editha-Gymnasiums mit Sporthalle und Außenanlagen, Lorenzweg 81 in 39128 Magdeburg**

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Stadtrat beschließt die Kostenerhöhung bei dem STARK III-Schulbauvorhaben „Energetische und allgemeine Sanierung Editha-Gymnasium“ um **1.500.000 EUR (brutto)** auf **19.710.000 EUR (brutto)**.
2. Die Mehrausgaben sind als überplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr 2020 zur Verfügung zu stellen. Die Finanzierung erfolgt aus der Maßnahme energetische und allgemeine Sanierung GS Fliederhof (I164140002, Sachkonto 09611002, Kostenstelle 41400300).
3. Im Rahmen der Haushaltsplanung 2021 ff. sind die Mittel i. H. v. 1.500.000 EUR bei der Maßnahme energetische und allgemeine Sanierung GS Fliederhof (I164140002, Sachkonto 09611002, Kostenstelle 41400300) einzustellen.

### Finanzielle Auswirkungen im Eigenbetrieb

<b>Eigenbetrieb</b>		<b>Pflichtaufgabe</b>	JA		NEIN	
---------------------	--	-----------------------	----	--	------	--

<b>Haushaltskonsolidierungsmaßnahme</b>					
JA		HHK-Nr.:		NEIN	

<b>Maßnahmebeginn</b>	<b>Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan</b>				
	<b>Erfolgsplan</b>		<b>Vermögensplan</b>		

#### Erfolgsplan 20..

<b>Ertrag</b>				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderertrag
<b>Summe:</b>				

<b>Aufwand</b>				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderaufwand
<b>Summe:</b>				

#### Mittelfristige Erfolgsplanung 20.. – 20..

<b>Ertrag</b>					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderertrag
20..					
<b>Summe:</b>					

<b>Aufwand</b>					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderaufwand
20..					
<b>Summe:</b>					

#### Vermögensplan 20..

<b>Einnahmen</b>				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Mindereinnahmen
<b>Summe:</b>				

<b>Ausgaben</b>				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderausgaben
<b>Summe:</b>				

<b>Mittelfristige Vermögensplanung 20.. – 20..</b>					
<b>Einnahmen</b>					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Mindereinnahmen
20..					
20..					
20..					
<b>Summe:</b>					
<b>Ausgaben</b>					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderausgaben
20..					
20..					
20..					
<b>Summe:</b>					

<b>Federführender Eigenbetrieb: KGm</b>	Sachbearbeiter: Herr Brüggemann Unterschrift:
<b>Verantwortlicher Eigenbetriebsleiter:</b>	Herr Ulrich Unterschrift:

### Finanzielle Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

<b>Organisationseinheit</b>	<b>FB 40</b>	<b>Pflichtaufgabe</b>	<b>x</b>	ja		nein
-----------------------------	--------------	-----------------------	----------	----	--	------

<b>Produkt Nr.</b>	<b>Haushaltskonsolidierungsmaßnahme</b>				
<b>21701</b>		ja, Nr.			nein
<b>Maßnahmebeginn/Jahr</b>	<b>Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt</b>				
<b>2015</b>	<b>JA</b>	<b>X</b>	<b>NEIN</b>		

#### A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

DK Afa

<b>I. Aufwand (inkl. Afa)</b>					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
<b>2021</b>	394.200	41400500	57111100	364.200	30.000
<b>2021-2069</b>	18.921.600	41400500	57111100	17.481.600	1.440.000
<b>2070</b>	394.200	41400500	57111100	364.200	30.000
<b>Summe:</b>	<b>19.710.000</b>			<b>18.210.000</b>	<b>1.500.000</b>

<b>II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)</b>					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
<b>2021</b>	93.600	41400500	45312020	93.600	
<b>2021-2069</b>	4.494.600	41400500	45312020	4.494.600	
<b>2070</b>	93.600	41400500	45312020	93.600	
<b>Summe:</b>	<b>4.681.800</b>			<b>4.681.600</b>	

#### B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

I154140005 STARK III Editha Gymnasium

Investitionsgruppe:

Schulen

<b>I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)</b>					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
<b>bis 2019</b>	9.805.000	41400500	09611002	9.805.000	
<b>2020</b>	9.905.000	41400500	09611002	8.405.000	1.500.000
<b>Summe:</b>	<b>19.710.000</b>			<b>18.210.000</b>	<b>1.500.000</b>

<b>II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)</b>					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
<b>bis 2019</b>	3.625.600	41400500	23111102	3.625.600	
<b>2020</b>	1.056.200	41400500	23111102	1.056.200	
<b>Summe:</b>	<b>4.681.800</b>			<b>4.681.800</b>	

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
bis 2019	6.179.400	41400500	23111112/32173102*	6.179.400	
2020	8.848.800	41400500	23111112/32173102*	7.348.800	1.500.000
<b>Summe:</b>	<b>15.028.200</b>			<b>13.528.200</b>	<b>1.500.000</b>

\* Die Finanzierung des Eigenanteils erfolgt aus Mitteln der FAG-Investitionspauschale und/oder Krediten entsprechend der Haushaltsplanung. Eine betragsgenaue Planung ist nicht möglich.

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
<b>gesamt:</b>					
<b>2020</b>					
<b>Summe:</b>					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert					
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)				
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)				
<input type="checkbox"/>					
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.				
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung				
<input checked="" type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)				
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich				
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung				

### C. Anlagevermögen

Anlagennummer:

ANL80000444/ANL80000445  
ANL80000260/ANL80000262

Buchwert in €:

1,00€/ 1,00€/ 338.484,35€/ 1,00€

Datum Inbetriebnahme:

2021

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
2021	19.710.000	41400509	03210002	X	
2021	4.681.800	41400509	23111102	X	

<b>Federführender Eigenbetrieb: KGm</b>	Sachbearbeiter: Herr Brüggemann    Unterschrift:
<b>Verantwortlicher Eigenbetriebsleiter:</b>	Herr Ulrich                      Unterschrift:

Termin für die Beschlusskontrolle	31.12.2021
-----------------------------------	------------

**Begründung:**

Die derzeit schon sechsjährige Bearbeitung der Maßnahme hat zur Folge, dass der Baupreisindex in dieser Zeit bereits um mehr als 15 % in Summe angestiegen ist. Hinzu kommt die bekannte aktuelle Marktlage, welche bei der Ausschreibung von Bauleistungen zu sehr wenigen und überwiegend überhöhten Angeboten führt. Des Weiteren erfolgte im Zuge der vom BLSA durchgeführten baufachlichen Prüfung eine Kürzung der ermittelten Baukosten um ca. 700.000 EUR. Diese fehlen jetzt im Gesamtbudget.

Weitere Verzögerungen und Verteuerungen ergaben sich durch Fortschreibung der Ausführungsplanung im Zusammenhang mit Auflagen der Statik bzgl. der Befestigung von Bauteilen im Bestand (z.B. Fenster, Treppengeländer) sowie im Bereich der Außenanlagen durch die notwendige Erweiterung zur Anbindung der neu zu errichtenden Dreifeldsporthalle im angrenzenden Gelände.

Mit Ausführung im Bestand lassen sich trotz umfangreicher Planung einige Nachträge nicht vermeiden. Die durch die Unwägbarkeiten auftretenden Mehraufwendungen sind nicht mit der Grundauftragssumme abzufangen und zu kompensieren.

Darüber hinaus ist noch ein erheblicher Teil an Ausbaulosen wie Estrich, Bodenbelag, Maler Fliesen- und Werksteinarbeiten, Innentüren, Tischlerarbeiten, Schließanlage, Beschilderung, Feuerlöscher und Bauendreinigung auszuschreiben. Weiterhin sind für die Ausschreibung der Außenanlagen Mehrkosten zu erwarten.

Derzeit behindern immense Schwierigkeiten infolge der Corona-Pandemie den Bauablauf und verursachen zeitliche Verschiebungen sowie finanzielle Auswirkungen. Ein Zusammenwirken und Ineinandergreifen der einzelnen Gewerke kann nicht mehr stattfinden. Die Firmen zeigen Behinderung an und begründen dies durch den plötzlichen und akuten krankheitsbedingten Verlust an Mitarbeitern auf der Baustelle und auch durch die Zwangslage der Kinderbetreuung aufgrund der Schließung der Kitas und Schulen. Hinzu kommen Lieferengpässe und die Bindung von Nachunternehmern. Bauleitung und Koordinierungsmaßnahmen können auch nur noch eingeschränkt stattfinden. Die Höhe der hierdurch entstehenden baulichen, zeitlichen und finanziellen Auswirkungen ist derzeit noch nicht abzuschätzen.

Die Bauzeit soll für die Schule und die Sporthalle im Mai 2021 enden.

Für die finanzielle Absicherung der noch ausstehenden Ausschreibungen und zur rechtzeitigen Fertigstellung ist eine Erhöhung der Haushaltsmittel im Jahr 2020 zwingend erforderlich.

Trotz der begründbaren Kostenerhöhungen wurde von Seiten des Fördermittelgebers, auf Nachfrage, keine Erhöhung der Fördersummen in Aussicht gestellt. Somit sind die Nachtragssummen ausschließlich aus Eigenmitteln zu finanzieren.

Die Deckungsquelle kann zur Verfügung gestellt werden, da durch den derzeitigen Baufortschritt bei der Sanierung der GS Fliederhof in 2020 die Mittel nicht benötigt werden.